

# Gemeinde - Nachrichten

22. Jahr Nr. 255 für Lülselfeld und Schallfeld

01. Juni 2015

## AMTSBLATT DER GEMEINDE LÜLSFELD

### ☀ Die nächsten Blutspendetermine zum Vormerken:

In Gerolzhofen, Rotkreuzhaus, Jahnstr. 14  
von 16:00 - 20:00 Uhr  
sind am:

Donnerstag, 11. Juni 2015  
Donnerstag, 02. Juli 2015

### ☀ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung nur mit Terminvereinbarung

Da die Termine für die Rentensprechtage derzeit immer sehr schnell vergeben sind, werden die Bürger gebeten, sich beim Sachbearbeiter in der VG Tel. 607-0 (Bürger-Büro) über die nächsten freien Termine zu informieren.



Einladung  
zum Pfarrfest  
mit Segnung der Kinderkrippe

am Donnerstag, 04. Juni 2015  
von 10:00 - 18:00 Uhr  
am Kindergarten St. Elisabeth Lülselfeld

Es erwartet Sie:

10:00 Uhr: Gottesdienst.  
(mitgestaltet von den Kindergarten-Kindern),  
anschließend Fronleichnamsprozession,

danach Mittagessen.

14:00 Uhr: Segnung der Kinderkrippe  
anschließend bis 17:00 Uhr Möglichkeit zur  
Besichtigung des Kindergartens u. der Krippe.  
15:00 - 17:00 Uhr: Kinderschminken,

Kaffee und selbstgemachte Kuchen,  
Leckeres vom Grill

Auf Euer Kommen freut sich,

der Kindergarten  
St. Elisabeth

und  
der Pfarrgemeinderat  
Lülselfeld



Die Gemeinde Lülselfeld schließt sich der Einladung von Pfarrgemeinderat und Kindergarten St. Elisabeth an und freut sich, viele Bürgerinnen und Bürger an diesem besonderen Tag recht herzlich begrüßen zu dürfen!

1. Bürgermeister Wolfgang Anger und
2. Bürgermeister Lothar Riedel

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 17.45 Uhr bis 18.15 Uhr im Rathaus in Lülselfeld und von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindezimmer in Schallfeld

Herausgeber: Gemeinde Lülselfeld, verantwortlich für den amtlichen Inhalt: 1. Bürgermeister Wolfgang Anger, für die Veranstaltungen: die Vereine.

Besuchen Sie uns im Internet unter: [www.luelsfeld.de](http://www.luelsfeld.de) - hier finden Sie immer die neuesten Informationen und auch ältere Amtsblätter!

**Dienstag, 23. Juni 2015, 15:00 - 17:00 Uhr**

**Besuch des Kräutergärtchens in Gerolzhofen mit Führung durch Frau Popp.**

Kosten pro Person: 4,00 €.

Wir fahren mit Privat-Pkw. Wer möchte, kann auch mit dem Fahrrad nach Gerolzhofen fahren.

Treffpunkt für die Abfahrt ist um 14:45 Uhr in der Ortsmitte bei der Wirtschaft.

Anmeldung telefonisch bei Edith Schoder, Tel. 7982.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Auch Männer sind herzlich eingeladen und willkommen.

**Sonntag, 07. Juni 2015 um 09:30 Uhr**

**Fronleichnamsprozession in Schallfeld**

Besuch des Marterls am Ortsausgang der Lülsfelder Straße, Gottesdienst am Spielgarten mit Abschlussfeier in der Kirche.

Laufordnung:

Beginn mit Kreuz & Fahnen (rot), dann Gläubige, Herz-Jesu-Fahne, Musikkapelle, Fahnenabordnungen der Vereine, Blumenstreichkinder vor dem Himmel, Kommunionkinder links und rechts vom Himmel. Fahnen (gelb) vor dem Himmel, Gläubige, Fahnen (blau).

**Samstag, 13. Juni 2015**

Die Pfarrgemeinde Schallfeld-Brünnau feiert am Samstag das **Pfarreifest** auf dem Kirchplatz und im Pfarrheim in Schallfeld.

Das Pfarreifest beginnt mit einer Vorabendmesse um 17:00 Uhr, die von der Musikgruppe Zeitzeichen gestaltet wird.

Anschließend gibt es Gyros, selbst gebackene Kuchen und Torten, eine Cocktailbar und mehr.

**Allgemeine Information:**

**Der Familiensporttag beim FCS wurde auf Samstag, 11. Juli, verschoben.**

☀ **Der Pfarrgemeinerat Schallfeld lädt alle Senioren und Jungsenioren**

**am Donnerstag, 23. Juli 2015**

**zu einer Halbtagesfahrt ins liebeliche Taubertal ein.**



Abfahrt: 13:00 Uhr Schallfeld, Bushaltestelle Schule

**Fahrt zur Burg Gamburg im Taubertal**

- Kaffee und Kuchen
- Burg- und Parkführung



ca. 16:30 Uhr Weiterfahrt nach Stadtschwarzach

Einkehr im Landgasthof Schwab

Rückfahrt ca. 19:30 Uhr

Kosten pro Person: 20.-- €

in diesem Preis sind enthalten:

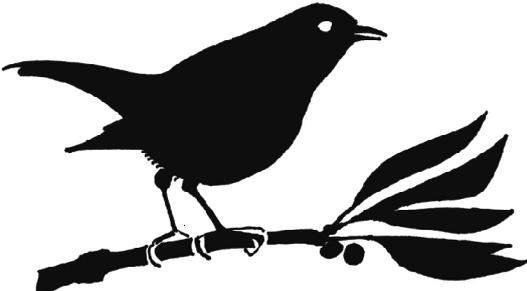
- Busfahrt
- Führung Burg Gamburg

Anmeldungen bis spätestens

**Donnerstag 09. Juli 2015**

**bei Irene Krätzig, Seniorenleiterin, Tel. 5543**

Unser  
**Umweltbewusstsein**  
macht den Unterschied



Daran lassen wir uns messen.  
Wir liefern Strom, der zu 100 % aus  
bayerischer Wasserkraft erzeugt wurde.



**Lülsfeld**  
Unterfränkische Überlandzentrale eG  
Telefon: 09382-604-0 • www.uez.de



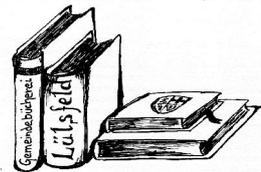
02. Juni 2015	14:00 Uhr	Seniorentreff in Lülsfeld im Rathaus
03. Juni 2015	14:00 Uhr	Seniorentreff in Schallfeld im Pfarrheim
04. Juni 2015	10:00 - ca. 18:00 Uhr	Lülsfeld: Pfarrfest und Kindergartenfest mit Segnung der Krippe und Tag der offenen Tür
06. Juni 2015	ab 21:00 Uhr	Lülsfeld: Sancho - Banjo - Sportplatz Lülsfeld
07. Juni 2015	09:30 Uhr	Fronleichnamprozession in Schallfeld
11. Juni 2015	16:00 - 20:00 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen, Rotkreuzhaus, Jahnstr. 1
13. Juni 2015	17:00 Uhr	Pfarreifest in Schallfeld
14. Juni 2015		Korbballturnier in Lülsfeld
23. Juni 2015	von 09:00 - 11:00 Uhr	Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer in Schweinfurt
23. Juni 2015	15:00 - 17:00 Uhr	Kath. Frauenbund Lülsfeld - Besuch des Kräutergärtchens in Gerolzhofen
02. Juli 2015	16:00 - 20:00 Uhr	Blutspenden in Gerolzhofen, Rotkreuzhaus, Jahnstr. 1
23. Juli 2015	13:00 Uhr	Pfarrgemeinderat Schallfeld: Halbtagesfahrt ins liebe Taubertal

**☀ Herzliche Einladung zum Treffen der Seniorinnen und Senioren im Juni,**  
**am Dienstag, 02. Juni 2015 - 14:00 Uhr, im Rathaus Lülsfeld**  
**"Wir feiern ein Erdbeerfest"**

Alle Seniorinnen und Senioren auch "Jungseniorinnen und Jungsenioren" sind herzlich eingeladen.

**☀ Einladung zum Seniorentreff in Schallfeld**  
**am Mittwoch, 03. Juni 2015 - 14:00 Uhr im Pfarrheim Schallfeld**  
**"Lieder, Geschichten und Gedichte"**

Alle Senioren unserer Pfarrei und auch Gäste sind sehr herzlich willkommen.

## Gemeindebücherei Lülsfeld

Sonntag 10:30 - 11:30 Uhr, Donnerstag 17:30 - 18:30 Uhr  
 buecherei@luelsfeld.de

### Der kurze, doch lesefreudige Juni:

Auch wenn am 04. und 07. Juni die Bücherei urlaubsbedingt geschlossen ist, bieten die restlichen Öffnungszeiten genug Lesefutter für Vielleser und Neuleser.

Da es zu viele Bücher sind um sie alle aufzuzählen eine persönliche Empfehlung:

#### Agatha Christie: Die Monogramm-Morde

Eine Schriftstellerin hat die Rechte erworben, Hercule Poirot wieder auferstehen zu lassen. Ein Krimi alter Schule. Lesenswert!

Und ein Rückblick: Vor genau vier Jahren wurde die Test als erste Zeitschrift in den Umlauf gebracht, ⇨ ein Erfolgsmodell.

Auf viele weitere Jahre.

*Ihr Bücherei-Team*

## ☀ *Nächste Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer am 23. Juni 2015*

**Bürgerinnen und Bürger des Landkreises können sich ab sofort für den Termin anmelden.**

Die nächste Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer findet am **Dienstag, 23. Juni 2015, von 09:00 bis 11:00 Uhr** in seinem Dienstzimmer im 3. Stock im Landratsamt Schweinfurt, Schrammstraße 1, 97421 Schweinfurt statt.

Um den Ablauf der Sprechstunde besser koordinieren zu können, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich, bis **spätestens 12. Juni 2015**. Dabei sollte bitte auch bereits kurz das zu besprechende Thema angegeben werden.

„Es hat sich bewährt, zeitgleich mit der Anmeldung zur Bürgersprechstunde auch sein konkretes Anliegen mitzuteilen, um eine schnellstmögliche Bearbeitung zu gewährleisten“, so Landrat Töpfer. Die Anmeldung ist möglich im Vorzimmer des Landrats unter Telefon 09721/55-601.

## ☀ *Landrat: Flüge in AKW-Nähe eine Zumutung*

**Forderung: Übungsflüge künftig nicht mehr in der Nähe Grafenrheinfelds**

Landkreis Schweinfurt. Als unerträgliche Zumutung für die Menschen in unserer Region bezeichnet Landrat Florian Töpfer die Übungsflüge der US-Luftwaffe in der Nähe des Atomkraftwerks Grafenrheinfeld. „Unabhängig davon, ob die vorgegebenen Sicherheitsabstände zur Nuklearanlage eingehalten worden sind, ist diese Art von Nato-Manöver nicht hinnehmbar“, so Landrat Töpfer.

Nach Flügen von Kampffjets in der Nähe des Atomkraftwerks hatte es auch im Landratsamt Schweinfurt Anrufe besorgter Bürger gegeben. „Es ist schlichtweg nicht vorstellbar, dass derartige Übungen unserer Verbündeten in der Nähe Grafenrheinfelds für die Erhaltung der Verteidigungsbereitschaft unerlässlich sein sollen“, unterstreicht Töpfer. „Ich hoffe sehr, dass diese Botschaft die Bündnisverantwortlichen erreicht“, so der Landrat.

Er appelliert an die zuständigen Stellen auf Bundesebene, eine dauerhafte Einstellung der Übungen, die schon in der Vergangenheit für Unruhe und Angst in der Bevölkerung gesorgt haben, zu gewährleisten. Gleichzeitig betont Töpfer, dass die Landratsämter über Flugbewegungen dieser Art im Vorhinein nicht informiert werden.

## ☀ *Ferienpass in 15 Gemeinden des Landkreises erhältlich*

**Zahlreiche Ermäßigungen  
für Kinder und Jugendliche**

Landkreis Schweinfurt. Bis zu den Pfingstferien ist es nicht mehr lange hin und auch die langen Sommerferien stehen vor der Tür. Das heißt: viel freie Zeit für viele Aktivitäten. Die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Schweinfurt empfiehlt allen Kindern und Jugendlichen, die die Ferien vor allem zu Hause verbringen, den Ferienpass der Stadt Schweinfurt. Diesen gibt es **ab Montag, 11. Mai 2015**, in 15 Gemeinden im Landkreis Schweinfurt zu kaufen. Natürlich nur so lange der Vorrat reicht.

Den Ferienpass gibt es mit Bus für 60 Euro und ohne Bus für 24 Euro in folgenden Gemeinden: Bergheinfeld, Dittelbrunn, Euerbach, Geldersheim, Gochsheim, Grafenrheinfeld, Niederwerrn, Poppenhausen, Schonungen, Üchtelhausen, Schwebheim, Sennfeld, Stadtlauringen, Wasserlosen und Werneck.

### **Die Leistungen:**

- Beliebig viele Busfahrten im gesamten Liniennetz der Stadtwerke Schweinfurt unternehmen (mit Busmarke)
- Täglich einmal gebührenfreier Eintritt in das Sport- und Freizeitbad Silvana
- Ermäßigung beim Ferienprogramm der Stadt Schweinfurt in den Sommerferien
- Viele andere Einrichtungen gewähren ebenfalls Ermäßigungen (z. B. Minigolfanlage Schweinfurt, Schloss Thurn, Seufert- Erlebnisfarm Hambach, Familienbad Sennfeld, Freizeitland Geiselwind etc.)

### **Teilnahmeberechtigt sind:**

- Kinder und Jugendliche an allgemeinbildenden Schulen (einschließlich Geburtsjahrgang 1997), die Schulferien nach der Ferienordnung der Länder haben. Ab Geburtsjahr 2000 muss ein Schülerschein vorgelegt werden.
- Arbeitslose Jugendliche ohne Arbeitslosengeldbezug oder ähnlichem, einschließlich Geburtsjahrgang 1997 (mit Bescheinigung der Agentur für Arbeit).

Für den Ferienpass wird ein Passbild benötigt.

Ein weiteres Passbild ist für die Eintrittskarte in das Silvana Freibad nötig.

Der Verkauf der Ferienpässe läuft ausschließlich über die teilnehmenden Gemeinden.

## ☀ *Kinderfreizeit in den Herbstferien*

### **Angebot der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Schweinfurt**

Landkreis Schweinfurt. Auch in diesem Jahr bietet die Kommunale Jugendarbeit des Landkreises Schweinfurt in den Herbstferien wieder eine attraktive Freizeit an. Erstmals findet diese von 02. bis 06. November 2015 in Dittelbrunn statt. Das Angebot richtet sich an Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren und kostet 35 Euro.

Die Eltern bringen ihre Kinder direkt jeden Tag zur Schulsporthalle Dittelbrunn. Die Ankunftszeit liegt zwischen 7:30 und 8:30 Uhr. Die Abholung erfolgt um 17 Uhr. Für das Mittagessen sorgt jedes Kind mit einem eigenen Lunchpaket selbst.

Das Highlight der Ferienfreizeit ist ein erlebnisreicher „Indianertag mit Pferden“ in Hambach, zusätzlich findet noch ein „Natur pur“ Angebot statt. Außerdem runden eine ganze Palette von Spielen, Abenteuerparcours und Workshops das Ferienprogramm ab.

Der letzte Tag klingt dann in Schweinfurt im Wildpark mit spannenden Aktionen und einem Besuch des Silvana Sport- und Freizeitbads aus.

Anmeldung und weitere Infos gibt es bei der Koja des Landkreises Schweinfurt unter Telefon 09721/55-519 oder im Internet unter [www.koja-schweinfurt.de](http://www.koja-schweinfurt.de)

## ☀ *Erste Hilfe für die Zähne*

### **Zahnunfall - Es trifft jeden zweiten Jugendlichen**

Rund 50 Prozent aller Kinder und Jugendlichen in Deutschland erleiden bis zu ihrem 17. Lebensjahr einen Unfall mit einer Verletzung der Zähne (Zahntrauma).

In vielen Fällen ist es möglich, die verletzten Zähne zu erhalten. Ausgebrochene Zähne oder Zahnteile können oft wieder eingesetzt beziehungsweise repariert werden, wenn zeitnah ein Zahnarzt aufgesucht wird. Voraussetzung ist, dass der Zahn oder abgebrochene Stücke möglichst feucht und steril aufbewahrt und mitgebracht werden. Die eigene Mundhöhle wäre dafür der beste Ort, aber die Gefahr des Verschluckens nach dem Schrecken des soeben erlebten Unfalls ist groß.

Eine andere geeignete Transportmöglichkeit ist eine Zahnrettungsbox. Dabei handelt es sich um ein kleines Behältnis, das mit einer Zellenlösung gefüllt ist. Darin bleiben die Zellen der Wurzeloberfläche eines ausgeschlage-

nen Zahnes oder eines Bruchstückes bis zu 24 Stunden am Leben. Wenn ein Zahnarzt den Zahn innerhalb dieser Zeit wieder in den Kiefer einsetzt, bestehen gute Heilungschancen. Zahnrettungsboxen können preiswert in der Apotheke erworben werden. Wer keine Zahnrettungsbox hat, kann einen ausgebrochenen Zahn auch in einem Gefäß mit Milch - möglichst ultrahoherhitze H-Milch - zum Zahnarzt transportieren. Den Zahn nicht selbst reinigen! Milchzähne können nicht wieder eingesetzt werden. Wie man sich bei einem Zahnunfall richtig verhält, kann man auf den Internetseiten der Bayerischen Landesarbeitsgemeinschaft Zahngesundheit LAGZ ([www.lagz.de](http://www.lagz.de) im Bereich: <<LAGZ für Schulen <<Erste Hilfe für die Zähne) nachlesen.

Auch wenn die Verletzungen auf den ersten Blick nicht schlimm erscheinen, ist ein vorsorglicher Besuch beim Zahnarzt nach einem Zahnunfall wichtig. Verletzungen können bis zur Wurzel reichen oder Zähne können in den Kieferknochen geschoben worden sein. Nur der Zahnarzt kann dann erkennen, welche Verletzungen tatsächlich vorliegen und rechtzeitig Maßnahmen zur Heilung ergreifen. Wie bei jedem anderen Unfall mit offenen Wunden auch, kann eine Tetanuspritze notwendig sein. (Quelle: Bayerische Landesarbeitsgemeinschaft Zahngesundheit e.V.)

## ☀ *Landrat übergibt 500 Euro an das Erich-Kästner-Kinderdorf*

### **Erlös aus dem MainCityRun 2015**

Landrat Florian Töpfer hat Petra Pieczyk und Juliane Reinstein vom Erich-Kästner-Kinderdorf in Oberschwarzach einen Scheck in Höhe von 500 Euro überreicht. Das Geld ist der Erlös aus einer Mitmach-Aktion, zu der das Gesundheitsamt Schweinfurt im Rahmen des diesjährigen MainCityRuns, unter dem Motto „Kindergesundheit“, aufgerufen hatte.

Mit dem Ziel, viele Schülerinnen und Schüler fürs Mitlaufen zu begeistern, warb das Gesundheitsamt Schweinfurt bei den Schulen im Landkreis und der Stadt Schweinfurt für die Teilnahme am MainCityRun. Einen Großteil der von den Schülerinnen und Schülern gelaufenen Kilometer vergütete das Gesundheitsamt Schweinfurt mit 25 Cent. So kamen aus 1.480 gelaufenen Kilometer 370 Euro zusammen. Weitere 130 Euro kamen aus erradelten Kilometern im Rahmen des Radelspaß dazu.

So kamen 500 Euro zusammen, über die sich nun das Erich-Kästner-Kinderdorf freuen darf. Dieses war selbst mit einem 21-köpfigen Team erstmals beim MainCityRun mit am Start. Pieczyk und Reinstein bedankten sich auch im Namen aller Kinder für die Spende und lobten ausdrücklich die hervorragende Organisation des Laufs durch die TG Schweinfurt.

Für die Kinder sei die Teilnahme an dem Lauf ein ganz besonders aufregendes und tolles Erlebnis gewesen, an das sie noch lange zurück denken werden. Weil die Betreuerinnen und vor allem die Kinder bereits an der Vorbereitung auf den Lauf so viel Freude hatten, wollen sie mit dem Lauftraining nun auf alle Fälle am Ball bleiben. „Das Joggen in der Natur ist gut für die Fitness und das Gemüt und tut den Kindern sehr gut“, berichteten die beiden Betreuerinnen. Eine Aussage, die auch den Landrat sehr freute: „Schön, dass die Teilnahme an dem Lauf so viel Positives bewirken konnte. Da hat unsere Spende auf jeden Fall die Richtigen erreicht“, so Töpfer.

## ☀ **Gartenabfälle: viele Verwertungs- oder Entsorgungsmöglichkeiten**

### **Wertvolle und günstige Tipps der Abfallwirtschaft**

Wenn während der Gartensaison Sonne und Regen zusammenspielen, wachsen die Pflanzen im Garten kräftig. So gibt es auch jede Menge Gartenabfälle – aber ebenso viele gute und günstige Verwertungs- oder Entsorgungsmöglichkeiten, wie die Abfallwirtschaft des Landkreises Schweinfurt mitteilt.

Grundsätzlich sollte möglichst viel Material im eigenen Garten verbleiben, um die Nährstoffe und den Humus im Kreislauf zu halten. Eigenkompostierung und Mulchen sind hier gängige Verwertungswege.

Die von Frühjahr bis Herbst anfallenden feinen Materialien wie Grasschnitt und Gemüsereste kann man, am besten gemischt mit gröber strukturierten Abfällen wie Stroh, Häckselgut oder trockenen Staudenresten, kompostieren. Grasschnitt eignet sich auch hervorragend als dünne Flächenmulch-Schicht zwischen Sträuchern, Gemüsepflanzen und unter Bäumen.

Die Biotonne ergänzt die Eigenkompostierung sehr gut und kostengünstig: Für nur 0,07 Euro pro Kilogramm oder anders ausgedrückt für 0,70 Euro pro zehn Kilogramm – und keiner Grundgebühr für die Biotonne – wird der Biomüll quasi an der Haustür abgeholt und zur Biomüllvergärungsanlage am Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle transportiert. Dort wird Strom, Wärme und ein hochwertiger Kompost aus diesen Materialien produziert.

Übrigens: Auch die große Biotonne kostet keine Grundgebühr. Falls also die kleine Biotonne nicht ausreicht, genügt ein Anruf beim Landratsamt unter Telefon 09721/55-599. Für eine einmalige Änderungsgebühr von zehn Euro wird die 120-Liter-Tonne gegen eine 240-Liter-Tonne ausgetauscht.

Holziger Strauch- und Baumschnitt kann zu vorgegebenen Zeiten im Frühjahr und im Herbst kostenlos auf gemeindliche Häckselplätze gebracht werden.

Während des ganzen Jahres können Gartenabfälle an den beiden Kompostanlagen des Landkreises (Rothmühle und Gerolzhofen) angeliefert werden. Bis zu ein Kubikmeter ist jeweils gebührenfrei. Die Öffnungszeiten sind im Abfallkalender und auf der Homepage [www.ihr-umweltpartner.de](http://www.ihr-umweltpartner.de) zu finden.

In Wald und Flur haben Grünabfälle übrigens nichts zu suchen. Gartenabfallablagerungen in Hecken, Mulden und Waldrändern können zu einer enormen Überdüngung mit Folgeproblemen für nahe Gewässer und/oder das Grundwasser führen. Samen und Wurzeln von Gartenpflanzen verdrängen oft die heimischen Arten. Deshalb drohen bei solchen illegalen Ablagerungen hohe Bußgelder.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Abfallberatung im Landratsamt unter Telefon 09721/55-546 sowie im Internet unter [www.ihr-umweltpartner.de](http://www.ihr-umweltpartner.de).

## ☀ **Dem Landkreis in die Karten schauen**

### **Neuer Service auf der Internetseite des Landratsamtes**

Landkreis Schweinfurt. Jetzt können die Bürgerinnen und Bürger dem Landkreis Schweinfurt buchstäblich in die Karten schauen. Seit einigen Wochen wird auf der Internetseite des Landkreises mit dem Geoportal des Landkreises Schweinfurt ein weiterer Service angeboten. Es bestehen zwei Möglichkeiten, Karten und Pläne, sowie weitere Geodaten aus dem Landkreis Schweinfurt anzuschauen und teilweise auch auszudrucken.

Unter der Rubrik Kartenarchiv liegen bereits Bebauungspläne, Schutzgebiete, Energiethemen und Karten mit Zuständigkeiten verschiedener Arbeitsbereiche innerhalb des Landratsamtes. Diese Karten sind im pdf-Format hinterlegt und können bei Bedarf von Gemeinden, Planungsbüros oder auch interessierten Bürgern ausgedruckt werden.

Die zweite Möglichkeit des Zugriffs auf Karten ist das digitale Geoinformationssystem – kurz Bürger-GIS. Dies ist ein interaktives System, das dem Nutzer ohne spezielle GIS-Software erlaubt, verschiedene Karten übereinander zu legen und so entsprechende Informationen zu verschiedenen Standorten im Landkreis Schweinfurt zu bekommen.

Bisher sind im Bürger-GIS neben verschiedenen Grundkarten und den Luftbildern die Bebauungspläne innerhalb des Landkreises Schweinfurt hinterlegt. Das gesamte Geoportal des Landkreises Schweinfurt wird aber laufend ergänzt und aktualisiert.

Zu finden ist das Geoportal unter [www.landkreis-schweinfurt.de/geoportal](http://www.landkreis-schweinfurt.de/geoportal)